A Sim Racers Journey - Fragen/Vorschläge an SBB

Geschrieben von Sennacher - 23.03.2015 17:29

A Sim Racers Journey - Fragen/Vorschläge an SBB

Bevor ich zum Kern meines Anliegens komme, möchte ich mich zunächst mal den bei Betreibern und den freiwilligen Helfern der SBB aufs herzlichste bedanken! Super Arbeit, vom Betrieb und Administration des Forums, über den Server Betrieb, den Autoupdater, eigene Strecken und und und â€¦ Einfach Wahnsinn was ihr leistet, damit AC Fans ein Rundum-Sorglos Paket bekommen!

Dies wird ein etwas ausführlicherer Post, da ich gerne einige Hintergründe für meine Argumente schildern möchte.

Der Weg zum SimRacing

Ich bin recht spät (eigentlich erst im Dezember 2013) zum Simracing gekommen. Obwohl ich ein alter Sack bin, der sich schon seit Anfang/Mitte der 90er Jahre mit Racing Games beschäftigt (All Time Favourite: GP2 von Micropose), war mein Interesse oder meine Begeisterung doch nie so groß, dass ich mir ein Lenkrad gekauft hätte. Ich war nicht am Sim Sport interessiert, sondern an â€žEntertainment Racingâ€œ - mit Anspruch, also meist im Konsolenbereich GT oder Forza. Die wenigen Ausflüge in den PC Games Bereich waren doch eher ernüchternd; hauptsächlich weil Sie für mich als Pad User einfach zu schlecht steuerbar waren (SimBin Games). So war ich halt jahrelang zufrieden damit, meine Autos in GT oder Forza über den TV zu jagen.

Nachdem allerdings GT6 eine Riesenenttäuschung für mich war (das Spiel hätte 4-5 Jahre eher erschienen müssen/sollen) habe ich mich kurzfristig entschlossen einen Gaming PC zu bauen. Hauptgrund: Warum soll ich eine neue Konsole kaufen, wenn die schon zum Start nicht mehr kann als ein low-mid level Gaming PC? Da ich im Dez 2013 ohnehin vorhatte einen Büro PC zusammen zu schrauben, habe ich einfach einige Komponenten nur upgraded und dann wenige Tage später im Dez. 2013 auf Steam AC gekauft (und die meisten anderen Rennspiele :#) gekauft.

Assetto Corsa war eine Offenbarung für mich als Pad User; ich hatte noch in keinem anderen Rennspielen eine so gute Rückmeldung und fein justierbare Steuerung über ein Pad, so dass der Charakter eines jeden Autos sofort spürbar ist.

Sicher, der Schwierigkeitsgrad war enorm für mich als Sim Neuling, so habe ich erst nach und nach Fahrhilfen abgestellt (inzwischen fahre ich nur noch mit Factory Settings) und es hat mich über 500h im Spiel gekostet um halbwegs konkurrenzfähig zu werden; jedenfalls nach Abfrage von RSR.

Die Strategie von Kunos, ihre Simulation zugänglicher z.B. für Konsoleros zu machen ist also in meinem Fall voll aufgegangen, alle anderen gekauften Rennspiele habe ich nur kurz angetestet (außer GTR2) und dann wieder links liegen gelassen.

MP â€œ Himmel oder Hölle?

Dann war endlich die Zeit gekommen zum ersten mal MP zu spielen, ja richtig gehört: Trotz mehr als 20 Jahren Erfahrung mit Racing Games war AC das erste Spiel das ich im MP gezockt habe. Inzwischen auch Premium Member auf Racedepartment, deshalb habe ich mich auch dort an meinen ersten MP Rennen versucht. Und musste gleich wieder einige Dinge hart lernen: Nur weil man eine schnelle Runde auf RSR hinlegt, ist man noch lange nicht konkurrenzfähig. Beständigkeit, Rennregeln beachten, Übersicht behalten und vieles mehr. Jedenfalls ziemlich frustrierend für einen ambitionierten Neuling wie mich, dem Feld nach 2-3 Runden hinterherzufahren und höchstens noch mal bei einer Überholung wiederzusehen.

Meine ersten MP Rennen sahen daher fast alle so aus:

Am Start von letzten oder vor letzten Platz losfahren, nach der ersten Kurve (aufgrund der üblichen Crash Hysterie) z.B. in Mugello oder Spa min. 4-8 Plätze aufgeholt, nach der 2. Kurve noch einmal bevor das Feld zur Ruhe kam. Dann wurde ich meist in der 2. Runde wieder kassiert und fuhr dann alleine mein Rennen zu Ende.

Besonders schwierig empfand ich es, auf einem Single Monitor die Übersicht zu behalten, zusätzlich noch verschiedenen Apps zu beobachten, mein Auto auf der Strecke zu halten usw. â€œ ich war zu Beginn auch oft überfordert all dies zu orchestrieren.

Als ich jedoch in meinem 7. oder 8. Racedepartment Rennen meinen ersten krassen Fehler machte, erlebte ich die andere Seite des Sim Racing: Der Leader wollte mich überholen, ich wurde nervös, verlor das Auto auf einem Curb und habe in der anschließenden Drehung den Fahrerenden mit rausgekickt. Sehr ärgerlich, sowohl für mich (hatte vorher nie einen Unfall verursacht, denn ich wollte in den 1. Rennen nur ankommen) als natürlich für den bis dahin Fahrerenden.

Habe mich natürlich sofort (mehrfach) via Chat und PM entschuldigt und erklärt was passiert war, aber der Betroffene war nicht zu beruhigen: Ich bin noch Wochen später immer wieder mit beleidigenden Mails oder PMs in Fremdsprache aufs Äbelste beleidigt worden und sogar öffentlich gediss worden. Als dass kein Ende nahm, habe ich auch die Lust am Racing verloren und mir gedacht: Den Stress brauchst Du nicht â€œ und wieder mit MP aufgehört. Für mich hatten sich zu diesem Zeitpunkt die schlimmen Befürchtungen bzgl. MP bestätigt.

Also wieder Single Player â€œ nur ist die AI ihren Namen nicht wert und Hotlapping ist irgendwann dann auch nicht mehr interessant. Dann landete ich durch reinen Zufall auf SBB. Einer der SBB Fahrer (ewi_1) und ich kamen ins chatten

nachdem wir auf einem Public Server praktisch die einzigen Fahrer waren, die Rennregeln respektierten und uns gegenseitig gejagt, aber nicht abgeschossen haben.

Also seiner Empfehlung gefolgt und auf SBB angemeldet - und erstmal Ã¼berrascht von dem riesigen, kostenlosen Angebot. Die AtmosphÃ¤re fand ich klasse, etwas weniger steif als auf racedepartment, weniger reglementiert und dennoch Ã¼berwiegend fair. Auch die Renndistanz von 8-10 Runden passt mir als Ex-Konsolero deutlich besser als 30 Runden oder mehr.

Ich war zwar immer noch einer der langsameren Fahrer, aber ich habe nicht aufgegeben und bin langsam besser geworden. In etlichen SBB Rennen bin ich im vorderen Bereich gelandet und auch in der Regel nicht mehr der Langsamste.

Allerdings sind mir einige Dinge im Bereich SBB MP/Events aufgefallen, womit wir (endlich) bei meinen Fragen VorschlÃ¤ge sind:

- die Server sind ca 70-80% der Zeit leer, ist das normal im Vergleich zu anderen Communities?
- auÃer einigen Hotlappern, die eigentlich immer da sind, sind selten mal mehr als 50 User online
- Ich fahre z.B. nur mir gut bekannte Track/Car Combos um kein rollendes Hindernis zu sein, daher sind fast alle Events fÃ¼r mich (noch) nicht geeignet.

- Realismus Einstellungen bei Events: RennlÃ¤nge â€œ i.d.R. zu lang fÃ¼r mich. Liegt auch daran dass ich es als Konsolero jahrelang gewÃ¶hnt war (mal abgesehen von einigen Sonderrennen) kaum mal mehr als 5 Runden zu fahren â€œ es dauert (zumindest bei mir) mit der UmgewÃ¶hnung und Konzentration auf lÃ¤ngere Rennen. Ich werde wohl noch einige Jahre Training brauchen bis ich mal ohne rausfliegen eine >30Lap Rennen bestreiten kann

- Warum sind Reifenabrieb und Spritfaktor auf mehrfach eingestellt? Ist das noch realistisch? Warum nicht einfach einen â€žmandatory pitstopâ€œ und gut ist? Selbst auf dem Public SBB Server ist â€œ anders!!! als bei den PWD geschÃ¤tzten SBB Server - mehrfacher Reifenabrieb und Spritverbrauch eingestellt! Wer spÃ¤t auf den public server Server geht und keine Quali Runde mehr fahren kann, darf sich schon bald darÃ¼ber freuen, ohne Sprit bei einem 10 Runden Rennen auszurollen, ja, das sorgt fÃ¼r Begeisterung bei Leuten die die SBB noch nicht kennen.

- Auch andere Communities haben leere Server: Warum nicht mal an Wochenenden ein oder mehrere Rennen in verschiedenen Klassen gegen eine andere Community? Auf Renn- und Teilnahmeregeln sollte man sich doch unter Simracern einigen kÃ¶nnen.

Vorschlag Beginner's Racing:

Bitte nicht falsch verstehen: Es ist vÃ¶llig cool, das echte SimRacer keine Kompromisse machen wollen (und sollen), diese sollen das ganze Package bekommen- das sollte auch in Zukunft so bleiben.

FÃ¼r mich als AnfÃ¤nger ist aber die Lernkurve zu hart und steil und damit zu frustierend â€œ ich fahre dann im Zweifelsfall eher nicht SBB. Ich frage mich anhand der lahmen Online Zahlen, ob es nicht noch mehr Leuten so geht wie mir, ich kann ja nicht der einzige Sim Neuling sein der etwas Ã¼berfordert ist?

Aus meiner Sicht fehlt ein Angebot fÃ¼r Neulinge, Casual Racer oder wie sonst Ihr es nennen wollt:

- Mal einen Event fÃ¼r AnfÃ¤nger, nicht 1 Rennen Ã¼ber 34 Runden, sondern 1 oder 2 Rennen mit max 17 Laps (z.B. GT3 In Mugello, danach in Spa), Damage 10-20%, Reifen- und Spritverbrauch 1x, 1 Pflichtboxenstop, Reifenwahl frei, alle Fahrhilfen erlaubt. Gerade der Bereich Fahrhilfen scheint ja sehr umstritten. Ich halte es mit dem Spruch â€žJeder sollte nach seiner Facon selig werdenâ€œ. Mir bricht kein Zacken aus der Krone wenn ich gegen Leute fahre, die alle Hilfen anhaben, obwohl ich selbst inzwischen Factory Settings nutze.

Im Spitzenbereich der Hardcore Simmer natÃ¼rlich ein absolutes NoGo â€œ da werden ja sogar Fahrhilfen ausgemacht die in der RealitÃ¤t verwendet werden. FÃ¼r alle anderen Racer sehe ich das aber etwas entspannter, ich bin eher am grÃ¶Ãeren Teilnehmerzahlen interessiert, als daran, ob nun alles 100% realistisch ist â€œ was ohnehin eine Illusion ist.

Daher denke ich man sollte Eurerseits mal den Versuch grÃ¶Ãerer ZugÃ¤nglichkeit wagen und z.B. mal ein Event aufsetzen dass eher meinem Vorschlag folgt, oder noch besser einen Server fÃ¼r AnfÃ¤nger einzurichten. Da die meisten Server in der aktuellen Config eh nihct genutzt werden, liesse sich das ja vielleicht mal ausprobieren, oder?

ZugÃ¤nglichkeit und FahrvergnÃ¼gen haben mich an und fÃ¼r AC begeistert (trotz vieler kleiner SchwÃ¤chen die das Spiel noch immer hat) und ich denke es wÃ¤re einen Versuch wert, das Thema Server auch mal in dieser Hinsicht zu beleuchten.

Ich fahre jedenfalls deutlich weniger SBB als ich gerne wÃ¼rde, eben wg. der genannten Punkte. Nach Ã¼ber 20 Jahren Racing Games und mehr als 1000h in Assetto habe ich mir aber nun endlich ein Wheelset gegÃ¶nnt! HÃ¤tte nie gedacht, dass ich mir eines anschaffe, aber kein anderes Spiel hat mich derart begeistert wie AC â€œ jetzt musste es einfach sein. Der Spassfaktor ist nochmals unglaublich gestiegen und ich werde mich wohl weiterhin verbessern (Bremsen mit dem Pad ist wg. des kurzen Federwegs ohne ABS immer ein Vabanque Spiel gewesen).

Aber: Wie ich aus eigener Erfahrung weiÃ: Nicht jeder der eine Sim wie AC spielt ist auch ein Simracer und wenn es

gelingt diese Spieler zu begeistern, dann verbreitert man am Ende auch die Basis der "echten" Simracer es gewÄrnt
Ende beide Seiten.

Ich bin jedenfalls lt. eigener EinschÄtzung noch kein Sim Racer (noch zu schlecht: 25 Sek !!! langsamer auf der
Nordschleife im MP4GT3 hinter dem Klassenschnellsten) - aber ich will einer werden. Noch vor einer Woche war ich
aber Äber eine Minute schlechter und habe meine Bestzeit mit dem neuen Lenkrad auf 7.02 gedrÄckct " und die 7.00
min werden in den nÄchsten Tagen fallen, da bin ich schon sicherÄ!

Egal wie meine Vorschläge/Fragen aufgenommen werden, ich nutze noch mal die Gelegenheit mich bei allen zu
bedanken, die mit ihrer harten (ehrenamtlichen) Arbeit die SBB erst möglich machen.

=====

Aw: A Sim Racers Journey - Fragen/Vorschläge an SBB

Geschrieben von Cruise - 23.03.2015 18:20

Wow das war mal viel Text.

Ich möchte auf den Punkt mit den Rennen eingehen.

Ich bin selbst noch relativ neu im MP-Racing.

Damals auf der Pilsbierbude mit GTR2, dann habe ich eine lange Pause eingelegt und nun hier in AC.

Ich nehme gerne bei den Events teil.

Meist wenn es klappt auf Server 1 mit TS.

Dort ist es am entspanntesten.

Ich bin auch noch nicht der schnellste und sicherste Fahrer und werde meist von den führenden überholt, habe
aber trotzdem immer meinen Spaß.

Für mich besteht die Herausforderung, auf die lange Distanz zum einen anzukommen, zum anderen möglichst sauber
bis zum Schluss zu fahren.

Das Tempo kommt dann irgendwann von alleine.

Natürlich hat man auch den ein oder anderen Zweikampf.

Da und vor allem beim überholt werden, sollte man sich jedoch nicht aus der Ruhe bringen lassen.

Die Schnellen sind meist so fair und lassen die Zeit zum Platz machen, du musst also nicht in Spa in der Eau Rouge links
richtung Reifenstapel abhauen.

Gerade auf Server 1 ist das durch das TS ganz angenehm, da man sich da direkt absprechen kann.

Also keine Angst vor der Distanz und den schnellen Jungs und einfach mal mitgemacht.

Und durch die unbekannteren Auto/Strecken Kombis lernt man erst recht dazu, gerade bei so intensiven Training wie bei
einem Event. (fast ne Std Training/Quali und dann noch ca ne Std. Rennen danach.)

Gruß Flo

=====

Aw: A Sim Racers Journey - Fragen/Vorschläge an SBB

Geschrieben von Nobody - 23.03.2015 19:09

Herzlich Willkommen hier:

Du bist richtig auf der SBB!

Mach doch einen Vorschlag für den Wunschserver.

Oder als Spontanracing.

Und Vollposten wird man immer treffen. Überall!!!

Ich denk sowenig los ist weil die Technik noch rumzickt.

Ich persönlich hab wegen meiner Arbeit wenig Zeit zum fahren. Und die Familie will mich ja auch noch sehn.

Man sieht sich am Wochenende

Nobody

=====

Aw: A Sim Racers Journey - Fragen/Vorschläge an SBB

Geschrieben von Repa24 - 23.03.2015 19:15

Hui, das ist ja nen ganz schöner größerer Text! Ich beantworte dir mal ein paar Fragen:

Die Server sind ca 70-80% der Zeit leer, ist das normal im Vergleich zu anderen Communities?

Sim-Racing ist unter den vielen (Renn-)Spielen eher ein kleines Gengre. Wir sind zwar Deutschlands größte Racing-Community, wollen aber natürlich keinen zwingen, auf unseren Servern zu spielen.

Es handelt sich bei den Bierbuden hauptsächlich um einen Feierabendserver, welcher eben manchmal mehr und manchmal weniger befüllt ist. Bei anderen Communities (ausgenommen Racedepartment) sind es wahrscheinlich noch weniger. Wie schon gesagt, am Abend/Wochenende ist am meisten los, bei den Events sowieso (im Schnitt 40-60 Spieler).

Außerdem einigen Hotlappern, die eigentlich immer da sind, sind selten mal mehr als 50 User online

Siehe Antwort darüber

Ich fahre z.b. nur mir gut bekannte Track/Car Combos um kein rollendes Hindernis zu sein, daher sind fast alle Events für mich (noch) nicht geeignet.

Wir fahren nicht um die goldene Ananas, sondern zum Spaß. Fahr einfach mit, wenn du Lust hast, fahr nicht mit, wenn du keine Lust hast. ;)

Liegt auch daran dass ich es als Konsolero jahrelang gewohnt war (mal abgesehen von einigen Sonderrennen) kaum mal mehr als 5 Runden zu fahren – es dauert (zumindest bei mir) mit der Umgewöhnung und Konzentration auf längere Rennen.

Und genau das ist die Kunst beim Simracing. Solange wie möglich versuchen, drauhen zu bleiben und konstant seine Runden zu fahren ist das eigentliche Ziel (wenn man sich denn eins setzen will). Natürlich klingt eine Stunde Rennen fahren erstmal hart aber 24h Rennen sind auf den Buden in anderen Racingsimms auch schon gefahren worden. Kommt natürlich drauf an, ob du weiterhin noch viel Zeit in Racing-Sims stecken möchtest.

Warum sind Reifenabrieb und Spritfaktor auf mehrfach eingestellt? Ist das noch realistisch? Warum nicht einfach einen –mandatory pitstop– und gut ist?

Pflichtboxenstopps gibt es in AC (noch) nicht, deshalb ist der erhöhte Sprit- und Reifenverbrauch bei Events so eingestellt. Der normale Serverbetrieb ist davon ausgeschlossen (sind ja sowieso nur 10 Runden Rennen).

Auch andere Communities haben leere Server: Warum nicht mal an Wochenenden ein oder mehrere Rennen in verschiedenen Klassen gegen eine andere Community? Auf Renn- und Teilnahmeregeln sollte man sich doch unter Simracern einigen können.

Naja, relativ viele kenne ich persönlich jetzt nicht. Wir fahren ja auch keine Liga oder haben ein "Rennteam" weswegen ein "gegen eine andere Community fahren" gar nicht möglich ist.

Außerdem haben wir jede Woche am Dienstag ein Event, welches auf der Startseite angekündigt wird.

Mal einen Event für Anfänger, nicht 1 Rennen über 34 Runden, sondern 1 oder 2 Rennen mit max 17 Laps (z.B. GT3 In Mugello, danach in Spa), Damage 10-20%, Reifen- und Spritverbrauch 1x, 1 Pflichtboxenstop, Reifenwahl frei, alle Fahrhilfen erlaubt.

Unsere 7 Server haben 10 Runden-Rennen, dauern also in der Regel unter einer halben Stunde. Da einfach mal drauf fahren und sich an anderen orientieren.

Simracer – es gewöhnen am Ende beide Seiten.

Ich bin jedenfalls lt. eigener Einschätzung noch kein Sim Racer (noch zu schlecht: 25 Sek !!! langsamer auf der Nordschleife im MP4GT3 hinter dem Klassenschnellsten) - aber ich will einer werden.

Übung, Übung, Übung. Und ein bisschen Glück, manche Leute sind quasi Aliens, dass die solche Zeiten hinlegen. Orientiere dich nicht unbedingt am schnellsten, sondern an den Leuten, die eher in deinem Zeitraum fahren. Daran lässt sich meiner Meinung nach besser erkennen, ob und wie man schneller wird.

=====

Aw: A Sim Racers Journey - Fragen/Vorschläge an SBB

In manchen sachen find ich mich selbst wieder. Auf der Pilsbierbude in GTR2 gings mir genauso das ich nur hinterher gefahren bin und einfach kein licht am ende des Tunnels zu sehen war. Allerdings habe ich es dann irgentwann geschafft über das rennen konstante (langsame:whistle:) Runden zu fahren ohne fehler, was mir gerade bei den 12h Rennen sehr geholfen und zufriedenstellende ergebnisse zur folge hatte. Deshalb bin ich eher ein freund von endurance-events von mindestens 2 h.

Publicservererfahrungen hab ich kaum da ich seit ich fahre auch auf den Buden bin.

Mit AC komm ich wesentlich besser klar und kann meist im mittelfeld rumgurken, was für mich schon ausreichend ist, denn mir ist es egal ob der kampf um platz 1 oder 10 ist - schen muss er sein...

Die vorgeschlagenen Sprintevents sind eine interessante sache, allerdings hab ich die befürchtung das dann die 15 Runden von den schnellen mit einem qualisetup gefahren werden, da es ja auf verschleiß nicht ankommt - und die langsameren noch mehr in die röhre schau'n, zumindest je nach dem wie gut man im setup basteln ist. Bei mir reicht's bisher nur dazu das auto verhersehbar zu trimmen, so das ich damit sicher um den Kurs komme. Aber dabei gehen eben auch ein paar sekunden flöten. im schnitt häng ich 3-5 sek hinter der spitze.

Sprintrennen find ich interessant, wenns eine option für ein umgekehrtes starterfeld im 2. rennen ala WTCC gäbe (war doch dort wo die ersten 10 vom 1 Rennen im 2. in umgekehrter reihenfolge starten, oder irr ich mich da?). aber ich denke sowas kommt nie

Zu den realismuseinstellungen: factory ist für mich das mittel der wahl. Wenn ein auto real ABS hat warum sollte ich das nicht auch im spiel nutzen können. TC genauso, gerade die Hypercars wären doch in der realität ohne elektronische Hilfsmittel unfahrbar, warum sollte ich mich denn dann in einer simulation abmühen so ein teil auf der straße zu halten. Und bei so karren wie zb dem Mazda trennt sich halt die Spreu vom weizen, in dieser Kiste will ich dann auch nicht mit Helferlein fahren die es da nicht gab.

Die aktuelle Gripdebatte will ich nicht weiter kommentieren. Solange events nicht schon mit 100% gestartet werden ist's mir egal

Aber hauptsache schen und faire rennen

=====

Aw: A Sim Racers Journey - Fragen/Vorschläge an SBB

Geschrieben von Markus1605 - 23.03.2015 22:29

Junge Junge...was für'n Text!

Hatte am Ende schon wieder vergessen was am Anfang stand.:blush::lol:

Sennacher schrieb:

Aber: Wie ich aus eigener Erfahrung weiß: Nicht jeder der eine Sim wie AC spielt ist auch ein Simracer

:huh::huh:???

Wenn man Rennen in einer Rennsimulation fährt, ist man ergo ein Simracer!:P

Sagt ja schon das Wort....:whistle:

Und ein Simracer wird nicht dadurch definiert wie schneller er ist.;)

=====

Aw: A Sim Racers Journey - Fragen/Vorschläge an SBB

Geschrieben von exbrassi - 23.03.2015 23:53

Flintenwilly schrieb:

Sprintrennen find ich interessant, wenns eine option für ein umgekehrtes starterfeld im 2. rennen ala WTCC gäbe (war doch dort wo die ersten 10 vom 1 Rennen im 2. in umgekehrter reihenfolge starten, oder irr ich mich da?). aber ich denke sowas kommt nie

Keine gute Idee, ich denke dass dann in Rennen 2 zu viele von hinten starten, die dann einfach nur rücksichtslos und so schnell wie möglich nach vorne wollen und ein wenig den Rambo spielen.

Darauf geachtet, dass es eventuell Neulinge gibt, die früher bremsen etc., wird nicht und es wird nur rumgemotzt. ("Da bremsst man nicht!") usw...

Vielleicht irre ich mich auch, aber auf der blauen Bude war es oft so...

Auch hier hab ich jetzt schon die Erfahrung gesammelt, dass ein realistisches Rennen kaum möglich ist. Wie das nun bei Events ist, weiß ich nicht, aber die 10 Runden Rennen, da hab ich bisher nicht eine geschafft, ohne abgeschossen zu werden... :dry:

Aw: A Sim Racers Journey - Fragen/Vorschläge an SBB

Geschrieben von Druzil - 24.03.2015 11:41

Sennacher schrieb:

Als ich jedoch in meinem 7. oder 8. Racedepartment Rennen meinen ersten krassen Fehler machte, erlebte ich die andere Seite des Sim Racing

Das hat aber mit Simracing nichts zu tun. Solche Arschlöcher gibt es überall. In jedem Genre, in jedem Spiel, ja sogar im "echten Leben", wo sie sich nicht hinter der Anonymität des Internet verstecken können. Doch gerade durch diese Anonymität, sind sie im Internet verstärkt anzutreffen.

- die Server sind ca 70-80% der Zeit leer, ist das normal im Vergleich zu anderen Communities?

- außerdem einigen Hotlappern, die eigentlich immer da sind, sind selten mal mehr als 50 User online

Hier herrscht kein Ligabetrieb. Hier geht jeder so auf die Server wie er Zeit hat. Aber wenn man mit 1-2 Leute auf nen leeren Server geht und dort ne Weile fährt, dauert es meist nicht lange, und es kommen mehr dazu.

Vor allem abends ist teilweise richtig was los auf den Servern.

- Ich fahre z.b. nur mir gut bekannte Track/Car Combos um kein rollendes Hindernis zu sein, daher sind fast alle Events für mich (noch) nicht geeignet.

Das ist genau die falsche Einstellung. Gerade dadurch lernt man. Wie will man auch sonst die Strecken und ihre Eigenheiten kennen lernen, wenn man sie nicht fährt. Und online hast du noch den Vorteil, wenn du sie so gar nicht hinbekommen willst, dann schau einem anderen zu, wie der die Passagen nimmt, die dir nicht gelingen.

- Realismus Einstellungen bei Events: Rennlänge " i.d.R. zu lang für mich. Liegt auch daran dass ich es als Konsolero jahrelang gewohnt war (mal abgesehen von einigen Sonderrennen) kaum mal mehr als 5 Runden zu fahren " es dauert (zumindest bei mir) mit der Umgewöhnung und Konzentration auf längere Rennen. Ich werde wohl noch einige Jahre Training brauchen bis ich mal ohne rausfliegen eine >30Lap Rennen bestreiten kann

Ein weiterer Punkt der mich immer mehr zu dem Schluss kommen lässt, dass du mit den falschen Voraussetzungen hier fährst. Hier geht es nicht darum konkurrenzfähig zu sein. Hier geht es nicht darum perfekt zu fahren. Das hier ist kein Ligabetrieb. Die Leute fahren des Spaßes wegen hier mit. Und wenn ich mir mit einem anderen auf der Nordschleife zwei Runden lang nen Kampf um Platz 9 liefere, ist das für mich genau so viel wert, wie für den ersten und zweiten, die um die Führung kämpfen. Es geht einfach um den Spaß und genau deswegen braucht es Fahrer in allen "Käfigsbereichen". Damit auch für jeden "Gegner" da sind.

Wenn du Äufter hier fährst wirst du erleben, dass es immer wieder Leute gibt, die dir zwar erst wegfahren, dann aber auf dich warten um sich wieder nen Battle mit dir zu liefern.

- Warum sind Reifenabrieb und Spritfaktor auf mehrfach eingestellt? Ist das noch realistisch? Warum nicht einfach einen "mandatory pitstop" und gut ist?

Wie Repa 24 schon schrieb, gibt es keine Möglichkeit einen Pflichtboxenstop zu erzwingen. Auch hier ist Kunos wieder meilenweit entfernt von ihrem eigenen Anspruch die simmigste Sim ever zu machen.

Vorschlag Beginner's Racing:

Bitte nicht falsch verstehen: Es ist völlig cool, das echte SimRacer keine Kompromisse machen wollen (und sollen), diese sollen das ganze Package bekommen- das sollte auch in Zukunft so bleiben.

Für mich als Anfänger ist aber die Lernkurve zu hart und steil und damit zu frustierend " ich fahre dann im Zweifelsfall eher nicht SBB. Ich frage mich anhand der lahmen Online Zahlen, ob es nicht noch mehr Leuten so geht wie mir, ich kann ja nicht der einzige Sim Neuling sein der etwas überfordert ist?

Ich bin eher überzeugt davon, dass die Leute, die auf der Bude fahren, wissen was sie hier bekommen. Es bringt die Anfänger auch nicht weiter, wenn sie ständig mit Fahrhilfen fahren und wenn sie dann auf einen der "richtigen" Server gehen fliegen sie nur ab, gehen wieder auf ihren Fahrhilfenserver, stellen alles an und schon hat man eine Zweiklassengesellschaft. Genau das möchte man ja nicht.

Wer lernen will zu fahren, macht die Fahrhilfen aus bzw. in AC auf factory. Fahrhilfen sind keine Lernhilfen!

Aus meiner Sicht fehlt ein Angebot für Casual Racer oder wie sonst Ihr es nennen wollt:

Aber genau die sind doch gar nicht Zielgruppe der Bude. Ich weiß nicht warum man sich einer Spielergruppe anbieten soll, die man gar nicht anspricht.
Und das hat definitiv nichts damit zu tun, dass man sich für was besser hält. Das sind einfach zwei verschiedene Dinge. Also Fußballverein sucht man ja auch keine Handballer. :) :D
Wer so fährt wie hier gefahren wird ist jederzeit willkommen. Und das, ich will es noch mal betonen(!!!), völlig unabhängig davon ob man schnell, langsam, fehlerfrei oder fehlerbehaftet fährt.

- Mal einen Event für Anfänger, nicht 1 Rennen über 34 Runden, sondern 1 oder 2 Rennen mit max 17 Laps (z.B. GT3 In Mugello, danach in Spa), Damage 10-20%, Reifen- und Spritverbrauch 1x, 1 Pflichtboxenstop, Reifenwahl frei, alle Fahrhilfen erlaubt.
Aber genau diese Rennen laufen doch die ganze Woche auf allen Servern.
An Fahrhilfen und Schaden wird sich sicher nichts ändern. Ich denke das ist der Minimalanspruch den hier alle haben. Und Pflichtboxenstops gibt es ja wie gesagt gar nicht in AC.
Ansonsten kann man da jederzeit kurze 10 Runden Rennen fahren. Und wenn man mal sein Auto schrottet, dann schleppt man sich in die Box, oder geht man mit Esc da hin und fährt dann weiter.
Wenn ich Lust habe zu fahren, dann steig ich auch in ein laufendes Rennen ein. Dann bin ich eventuell 2 Runden zurück, aber das nächste Rennen ist ja nicht lange weg.

Daher denke ich man sollte Eurerseits mal den Versuch größerer Zugänglichkeit wagen und z.B. mal ein Event aufsetzen das eher meinem Vorschlag folgt, oder noch besser einen Server für Anfänger einzurichten
Wie gesagt sind in meinen Augen alle Server die Woche über sowohl für die schnellsten, als auch für langsamere Sim-Anfänger geeignet. Wer hier mitfahren will, sollte sich doch zumindest mit dem einverstanden erklären, was der Minimalanspruch hier ist.
Und nur weil sie die meiste Zeit leer sind, heißt es nicht dass sie nicht genutzt werden. Zumal hier in der Bude das geschafft wurde, wozu Kunos nicht in der Lage ist... Streckenwechsel! Wenn ich sehe, auf Server 2 fährt keiner und es läuft Monza, dann kann ich ihn so lange weiter klicken, bis ne Strecke kommt die mir passt.

Ich fahre jedenfalls deutlich weniger SBB als ich gerne würde, eben wg. der genannten Punkte. Nach über 20 Jahren Racing Games und mehr als 1000h in Assetto habe ich mir aber nun endlich ein Wheelset gegönnt!
Das du hier nicht mehr fährst liegt aber nicht an der Bude. Die Bude ist wie sie ist. Es liegt an deinen (meiner Meinung nach) zu hoch gesteckten Ansprüchen oder falschen Voraussetzungen.
Und dass du 1000 Std. Assetto mit Gamepad gefahren bist, bestärkt mich noch viel mehr darin.
Du willst ne Sim ohne Fahrhilfen mit Gamepad in den Zeiten von Lenkradnutzern fahren. Das geht schlichtweg nicht!
Und da können die Konsolenzocker noch so oft behaupten mit Gamepad wäre man doch schneller, weil man ja viel schneller mit dem kleinen Stick reagieren kann. Das ist schlicht Quatsch. Sonst würden echte GT3 Boliden nicht mit Lenkrad sondern mit Gamepad gefahren. ^^

Aber: Wie ich aus eigener Erfahrung weiß: Nicht jeder der eine Sim wie AC spielt ist auch ein Simracer und wenn es gelingt diese Spieler zu begeistern, dann verbreitert man am Ende auch die Basis der "echten" Simracer "es gewährt am Ende beide Seiten.
An der Stelle stellt sich wieder dein Anspruch dem eigentlichen Sinn in den Weg.
Simracer ist man nicht, wenn man in AC, ohne Fahrhilfen Strecken-Fahrzeug-Kombis in Zeiten fährt, die echte Rennfahrer fahren.
Simracer ist man, wenn man Spaß daran hat eine Simulation zu fahren. Mit schnell oder langsam hat das wenig bis nichts zu tun.
Ob man ein guter oder ein schlechter, oder zutreffender, ob man ein schneller oder ein langsamer Simracer ist, das ist auf der Bude einfach völlig egal. Uns alle verbindet der Spaß am Simracing.

Egal wie meine Vorschläge/Fragen aufgenommen werden,
Ich will auf jeden Fall noch betonen, dass ich dich in keinsten Weise angreifen, oder vergraulen will. Viel eher will ich dir aufzeigen, dass es sich lohnt sich auf die Bude einzulassen, so wie sie ist.
Fahr auf den Servern wenn was los ist und bevor du offline ohne KI fährst, mach es einfach online. Und ehe du dich versiehst sind noch ein paar Leute auf dem Server und man fährt gemeinsam.
Fahr bei den Events mit und wenn du mal nen Abflug machst, schlepp dich in die Box, lass die Karre reparieren und weiter gehts. Unfälle gehören im Simracing genau so dazu wie im echten Rennsport.
Ein reales VLN Rennen ohne das es einen in der größten Halle zerlegt gibt es faktisch nicht.
Und das schönste ist, dass du hier jederzeit auch Tipps während des Trainings/Qualis bekommen kannst.

Und das wichtigste, nimm deine Ansprüche an dich selbst zurück. Du musst nicht der schnellste sein. Man kann auch im Mittelfeld spannende Rennen haben. Ich sprech da aus Erfahrung. :)
Und so viel wie du scheinbar fährst, wirst du irgendwann von ganz alleine schneller und eher du dich versiehst, fährst du weiter vorne mit.

Gruß Druzil

Aw: A Sim Racers Journey - Fragen/Vorschläge an SBB

Geschrieben von Wohin Genau - 24.03.2015 13:38

Toller Post, Druzil.

@ Sennacher:

Mir ging es vor knapp 6 Jahren ähnlich. Bin mit dem Gamepad auf der Pils- und Altbierbude eingestiegen und hatte die selben Zweifel wie du. Erstes Event war trotz Training bescheiden, das Zweite die totale Katastrophe, das Dritte nach intensivem Training bis zum Ausfall richtig gut und ab dann hatte ich meine Position im hinteren Mittelfeld gefunden. Ich kann ruhigen Gewissens behaupten das ich als lahme Ente genau so viel Spaß hatte wie die schnellen Jungs. Auch auf dem Nordschleife-Server: Als die Stammebelegschaft gemerkt hat das ich umsichtig fahre hat man mich an die Hand genommen. Ich hatte mit dem Pad irgendwann ansehnliche Rundenzeiten auf der Schleife. Der Weg dorthin war mitunter frustrierend, für mich und manchmal auch für Andere. Doch obwohl es nur ein Spiel war und ich es nur für ein paar Monate betrieb habe ich noch unzählige tolle Momente in Erinnerung. Der Adrenalinfaktor, gerade am Anfang, ist einfach gigantisch. Er fördert den Spaß, die Konzentration und lässt dich schneller werden sofern du am Ball bleibst.

Jetzt hat Assetto Corsa mich mit dem DreamPack wieder aus der Reserve gelockt, jetzt will ich weitere erinnerungswürdige Simracing-Momente sammeln!

Allerdings habe ich aufgerüstet, mit einem Lenkrad. Hatte bis dato auch über 80 Stunden AC mit Pad gedaddelt, doch so ein Wheel bietet nicht nur Immersion, sondern auch die Möglichkeit einfach konstanter und sicherer zu fahren. Auch wenn mit Pad Bestzeiten gefahren werden, ein Lenkrad sehe ich in deiner Situation als unbedingt empfehlenswert.

Und zum Schluss:

Bei den Buden bist du richtig.

Nicht an den Umständen verzweifeln.

Ab auf die Piste, rein ins Vergnügen!

EDIT: Wie der Zufall es will haben wir uns gerade auf der NOS für zwei Runden getroffen. Also mal ehrlich, du hast nen saubren Fahrstil und schnell bist du auch.

Aw: A Sim Racers Journey - Fragen/Vorschläge an SBB

Geschrieben von Sennacher - 24.03.2015 15:59

Zunächst mal vielen Dank für die Antworten, Rat- und Vorschläge auf meinen (zu langen) Post.

Ja, ich fühle mich auf der SBB absolut wohl, insbesondere der Umgang miteinander ist vorbildlich. Und natürlich wird die SBB auch weiterhin erste Wahl für mich sein.

Noch ein paar Fragen / Klarstellungen wenn ihr erlaubt:

- wie ist es, wenn das Auto beschädigt ist, z.B. ist mir gestern jemand in der 1.Kurve(!) auf der Nordschleife in die Karre gefahren und hat mein Auto beschädigt (rot) - ist es dann o.k. mit ESC in die Box zu springen (man verliert ja in der 1. Runde dann keine zusätzliche Runde), oder muss ich dann die komplette Runde zu Ende fahren um in die Box zu kommen? Wie wird das bei Events gehandelt?

- welche Schadenseinstellung ist auf dem Nordschleife Server? Frage nur, weil mir es etwas hart erscheint?

Jedenfalls nochmals Danke für Eure Rückmeldungen, man sieht sich auf der Strecke.

Aw: A Sim Racers Journey - Fragen/Vorschläge an SBB

Geschrieben von Repa24 - 24.03.2015 16:38

Wie ist es, wenn das Auto beschädigt ist, z.B. ist mir gestern jemand in der 1.Kurve(!) auf der Nordschleife in die Karre gefahren und hat mein Auto beschädigt (rot) - ist es dann o.k. mit ESC in die Box zu springen (man verliert ja in der 1. Runde dann keine zusätzliche Runde), oder muss ich dann die komplette Runde zu Ende fahren um in die Box zu kommen? Wie wird das bei Events gehandelt?

HÄrt sich jetzt blÄnd an, aber das ist Racing! Wenn ein Unfall passiert, weiterfahren und in die Box zum reparieren fahren. Natürlich sollte sich derjenige entschuldigt haben und gewartet haben, der einen Crash verursacht hat(Budenregel).
Geschieht das nicht, bitte Nachricht an die Admins mit einem Replay und dem Namen.

=====